

Inhalt

Vorwort	5
ZUR HANDHABUNG –	13
Wie funktioniert's? – Anliegen, Aufbau und Inhalte dieses Buches	13
A. Worum geht's? – Der Schwerpunkt dieses Teils	13
B. Die Kernaussagen auf einen Blick ☺	13
C. Vertiefung	13
D. Weitere Informationen.....	13
TEIL 1 IP, ©, TM, ® –	
Das Rechtssystem des Geistigen Eigentums im Überblick	17
A. Worum geht's? – Der Schwerpunkt dieses Teils.....	17
B. Die Kernaussagen auf einen Blick ☺	17
C. Vertiefung.....	19
I. Der Begriff des Geistigen Eigentums.....	19
II. Die Systematik des Rechtes am Geistigen Eigentum	21
III. Die Geschichte des Rechtes am Geistigen Eigentum	22
IV. Das Recht des Geistigen Eigentums im Gesamtrechtsgefüge....	23
V. Internationaler Schutz Geistigen Eigentums	23
VI. Die Schranken des Schutzes.....	25
D. Weitere Informationen.....	26
TEIL 2 Oft unterschätzt! – Bedeutung Geistigen Eigentums für die Betriebspraxis.....	27
A. Worum geht's? – Der Schwerpunkt dieses Teils.....	27
B. Kernaussagen auf einen Blick ☺	27
C. Vertiefung.....	27
I. Geistiges Eigentum und seine Bedeutung für die Wirtschaft.....	27
II. Unternehmerische Motivationen in Bezug auf Geistiges Eigentum.....	30
D. Weitere Informationen	31
TEIL 3 Wer hat's erfunden? – Schutz für technische Innovationen (Patente u. Gebrauchsmuster)	33
A. Worum geht's? Der Schwerpunkt dieses Teils.....	33
B. Die Kernaussagen auf einen Blick ☺	33
C. Vertiefung.....	35
I. Die Erfindung.....	35
II. Schutzmöglichkeiten für Erfindungen	37
III. Voraussetzungen und Erlangung von Patentschutz	37
IV. Dauer, Schutzmfang und Schranken des Patentschutzes	44
V. Voraussetzungen und Erlangung von Gebrauchsmusterschutz...48	48
VI. Dauer, Schutzmfang und Schranken des Gebrauchsmusterschutzes.....	51
VII. Grenzüberschreitende Patentschutzsysteme.....	53

Inhalt

VIII. Hinweis auf technische Schutzrechte gegenüber dem Rechtsverkehr	57
D. Weitere Informationen	58
TEIL 4 What's in a name? – Schutz von Unterscheidungszeichen (Marken, Firmierungen, Werktiteln, Namen und geographische Herkunftsangaben).....	60
A. Worum geht's? – Der Schwerpunkt dieses Teils	60
B. Die Kernaussagen auf einen Blick ☺	60
C. Vertiefung.....	63
I. Kennzeichenrechte im Überblick.....	63
II. Marken – Begriff, Schutzbereichsvoraussetzungen, Schutzbegründung	64
III. Dauer, Umfang und Schranken des Markenschutzes	70
IV. Systeme des grenzüberschreitenden Markenschutzes	72
V. Hinweis auf Marken gegenüber dem Rechtsverkehr	77
VI. Geschäftliche Bezeichnungen – Begriff, Schutzbereichsvoraussetzungen, Schutzbegründung	77
VII. Akzessorietät, Umfang und Schranken des Schutzes von geschäftlichen Bezeichnungen	80
VIII. Hinweis auf geschäftliche Bezeichnungen gegenüber dem Rechtsverkehr	82
IX. Geographische Herkunftsangaben im Überblick.....	83
X. Hinweis auf geographische Herkunftsangaben gegenüber dem Rechtsverkehr	84
XI. Das Allgemeine Namensrecht	85
XII. Internetdomains	85
D. Weitere Informationen	87
TEIL 5 Etwas für's Auge – Schutz von gewerblichen Designschöpfungen (Geschmacksmuster).....	89
A. Worum geht's? – Der Schwerpunkt dieses Teils	89
B. Die Kernaussagen auf einen Blick ☺	89
C. Vertiefung.....	90
I. Der Geschmacksmusterbegriff.....	90
II. Voraussetzungen und Erlangung von Geschmacksmusterschutz	91
III. Dauer, Schutzmumfang und Schranken des Geschmacksmusterschutzes	96
IV. Grenzüberschreitende Geschmacksmusterschutzsysteme	98
V. Hinweis auf Geschmacksmusterschutz gegenüber dem Rechtsverkehr	100
D. Weitere Informationen	100
TEIL 6 War das schon alles an gewerblichen Schutzrechten? – Sorten- und Halbleiterschutz	102
A. Worum geht's? – Der Schwerpunkt dieses Teils	102
B. Die Kernaussagen auf einen Blick ☺	102

Inhalt

C. Vertiefung.....	103
I. Der Begriff der Sorte.....	103
II. Voraussetzungen und Begründung des Sortenschutzes	104
III. Dauer, Umfang und Schranken des Sortenschutzes	105
IV. Die Sortenschutzbezeichnung	106
V. Grenzüberschreitende Sortenschutzsysteme.....	107
VI. Hinweis auf Sortenschutz gegenüber dem Rechtsverkehr	107
VII. Der Begriff der Topographie.....	108
VIII. Voraussetzungen und Begründung des Topographieschutzes..	108
IX. Dauer, Umfang und Schranken des Topographieschutzes.....	109
X. Grenzüberschreitende Topographieschutzsysteme	110
XI. Hinweis auf Topographieschutz gegenüber dem Rechtsverkehr	111
D. Weitere Informationen	112
 TEIL 7 Fair im Markt – Das Wettbewerbsrecht	113
A. Worum geht's? – Der Schwerpunkt dieses Teils.....	113
B. Die Kernaussagen auf einen Blick ☺	113
C. Vertiefung.....	114
I. Der gesetzliche Rahmen des Wettbewerbsrechtes	114
II. Wichtige Begriffe	116
III. Die einzelnen Wettbewerbsverbote	117
IV. Der ergänzende wettbewerbsrechtliche Leistungsschutz	119
V. Die Anspruchsberechtigten des Wettbewerbsrechtes.....	120
VI. Einigungsstellen.....	121
VII. Das Wettbewerbsrecht im grenzüberschreitenden Kontext	121
D. Weitere Informationen	122
 TEIL 8 Copyrights zwischen Feingeist und Zeitgeist – Das Urheberrecht.....	123
A. Worum geht's? – Der Schwerpunkt dieses Teils.....	123
B. Die Kernaussagen auf einen Blick ☺	123
C. Vertiefung.....	124
I. Das Urheberrecht – Schutzgegenstand und Schutzvoraussetzungen	124
II. Die Urheberschaft.....	127
III. Dauer, Umfang und Schranken des Urheberrechtes.....	128
IV. Die Verwertungsgesellschaften und die Schiedsstelle für Urheberrechtsangelegenheiten.....	132
V. Grenzüberschreitender Urheberschutz	133
VI. Hinweis auf Urheberschutz im Rechtsverkehr	133
D. Weitere Informationen	134
 TEIL 9 Mein oder Dein? – Geistiges Eigentum in Arbeits-, Dienst-, Auftrags- und Kooperationsverhältnissen	137
A. Worum geht's? – Der Schwerpunkt dieses Teils.....	137
B. Die Kernaussagen auf einen Blick ☺	137
C. Vertiefung.....	138

Inhalt

I.	Konstellationen der Begründung Geistigen Eigentums in mehrseitigen Rechtsverhältnissen	138
II.	Schicksal und Inhaberschaften von Urheberrechten in mehrseitigen Rechtsverhältnissen.....	138
III.	Geschmacksmusterrechte in mehrseitigen Rechtsverhältnissen	139
IV.	Sortenschutz- und Halbleiterschutzrechte in mehrseitigen Rechtsverhältnissen.....	140
V.	Technische Schutzrechte in mehrseitigen Rechtsverhältnissen	141
VI.	Kennzeichenrechte in mehrseitigen Rechtsverhältnissen.....	145
VII.	Geistiges Eigentum in Joint-Venture-Vorhaben.....	146
D.	Weitere Informationen	147
TEIL 10 Ein scharfes Schwert! –		
	Geistiges Eigentum in der Durchsetzung	149
A.	Worum geht's? – Der Schwerpunkt dieses Teils	149
B.	Die Kernaussagen auf einen Blick ☺	149
C.	Vertiefung.....	150
I.	Wirtschaftliche Bedeutung von Immateriagutsverletzungen..	150
II.	Materielle Ansprüche bei Immateriagutsverletzungen	151
III.	Außergerichtliche Instrumente des Verletzten	155
IV.	Gerichtliche Instrumente des Verletzten	158
V.	Strafverfahren und Grenzbeschagnahme	161
VI.	Verteidigungsmittel des zu Unrecht in Anspruch Genommenen	163
D.	Weitere Informationen	164
TEIL 11 Lizenzieren oder selbst nutzen? –		
	Bewertung und Verwertung Geistigen Eigentums	165
A.	Worum geht's? – Der Schwerpunkt dieses Teils	165
B.	Die Kernaussagen auf einen Blick ☺	165
C.	Vertiefung.....	166
I.	Bedeutung immaterialgüterrechtlicher Transaktionen für das moderne Unternehmen.....	166
II.	Grundlagen der immaterialgüterrechtlichen Transaktionen	167
III.	Voll- und Teilübertragung.....	168
IV.	Lizenzierung	172
V.	Bewertung von Immateriagütern.....	176
D.	Weitere Informationen	182
TEIL 12 Den Durchblick behalten – Strategische Steuerung		
	Geistigen Eigentums im Unternehmen, IP-Management.....	183
A.	Worum geht's? – Der Schwerpunkt dieses Teils	183
B.	Die Kernaussagen auf einen Blick ☺	183
C.	Vertiefung.....	184
I.	IP-Management – Ziel und Definition	184
II.	Betriebsinterne IP bezogene Information	184

Inhalt

III.	Betriebsexterne IP bezogene Information	186
IV.	Informationsbeschaffung und -koordination	188
D.	Weitere Informationen	191
	Materialien	193
	Verständnistest	297
	Glossar	318
	INDEX	329